

31.03.2021

Kleine Anfrage 5249

der Abgeordneten Alexander Vogt und Jochen Ott SPD

Fehlende Medienkompetenz oder Unterstützung rechter Hetze und Fake News? Finanziert das Schulministerium durch Fahrlässigkeit rechte Strukturen?

Am 27.03.2021 tauchte auf Twitter ein Screenshot eines Medienschaffenden aus Düsseldorf auf.¹ Zu sehen ist dort ein Screenshot der Website www.epochtimes.de. Auf der Website wird über eine sogenannte Google Ad eine Werbeanzeige des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen geschaltet. Mit der klar als Werbung gekennzeichneten Google Ad wirbt das Ministerium mit der Kampagne „Lieblingmensch – Lehrkraft werden in NRW“ für Nachwuchskräfte im Bereich Schule. Für diese von Google bis ins kleinste Detail steuerbaren Kampagnen wird auf einer Website pauschal ein Werbeplatz eingeräumt und Google steuert dann passgenau die Ausspielung der Anzeige. Dabei ist es problemlos möglich, dass die Auftraggebenden einer solchen Anzeige ausschließen können, wo sie mit ihrer Anzeige auftauchen möchten.

Über die Epoch Times schreibt beispielsweise die Frankfurter Rundschau: „Rechter Hass auf Epochtimes“². Die Zeit titelte schon vor einiger Zeit: „Eine stetige Quelle der Wut“³. Das Medienportal meedia.de hat festgestellt: „Kopp, Sputnik, Epoch Times & Co: Nachrichten aus einem rechten Paralleluniversum“⁴. Auf Wikipedia findet man folgende zusammenfassende Passage dazu: „The Epoch Times is a far-right international multilanguage newspaper and media company affiliated with the Falun Gong new religious movement.“⁵

Sowohl die gewollte oder fahrlässige Finanzierung rechter Websites als auch die fragwürdige Praxis, Nachwuchskräfte als Lehrerinnen und Lehrer aus diesem Milieu anwerben zu wollen, zieht eine Reihe wichtiger Fragen nach sich.

¹ <https://twitter.com/ufomedia/status/1375598263940882439?s=21> Am gleichen Tag gab es mehrere Tweets, die sich auf unterschiedliche Screenshots der gleichen Domain, aber an unterschiedlichen Stellen der Website bezogen (Vergleich: <https://twitter.com/ufomedia/status/1375791716494630913>)
Zusätzlich hat der gleiche Medienschaffende am nächsten Tag noch einmal auf den Missstand hingewiesen: <https://twitter.com/ufomedia/status/1376199503276032000>.

² <https://www.fr.de/politik/rechter-hass-epochtimes-11035553.html>

³ <https://www.zeit.de/2017/38/epoch-times-afd-alternativmedium>

⁴<https://meedia.de/2016/03/18/kopp-sputnik-epoch-times-co-nachrichten-aus-einem-rechten-parallel-universum/>

⁵ https://en.wikipedia.org/wiki/The_Epoch_Times

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Am 28.3.2021 erschien eine weitere Werbeanzeige mit einem neuen Motiv des Schulministeriums NRW auf der Website www.epochtimes.de. Wie viele Anzeigen sind auf dieser Website bereits erschienen bzw. weiter geplant?
2. In welcher Form wirbt das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen seit Regierungsantritt 2017? (Bitte um tabellarische Auflistung aller Werbemaßnahmen einzeln nach beworbenem Projekt und Medienkanal inkl. vollständiger Auflistung aller Websites, an die Online-Werbung ausgespielt wurde, unter Angabe der Auftragssumme und der Auftragnehmer.)
3. Warum hält die Landesregierung eine Website wie www.epochtimes.de für einen geeigneten Ort, um potentielle Lehrerinnen und Lehrer für den Schulbetrieb anzuwerben?
4. Welche Maßnahmen zur Steigerung ihrer eigenen Medienkompetenz unternimmt die Landesregierung, um auszuschließen, dass sie durch ihre Werbemaßnahmen rechte Websites finanziert, die durch Hatespeech und Fake News Clickbaiting betreiben?
5. Anhand welcher Ausschlusskriterien sind welche Websites bzw. andere Medienkanäle für die Landesregierung ungeeignet, um dort Werbung zu schalten? (Bitte um tabellarische Auflistung der entsprechenden Websites und Medienkanäle sowie der dazugehörigen Ausschlusskriterien.)

Alexander Vogt
Jochen Ott